SF 300SE/A

Inbetriebnahme

1. Befestigen Sie ein Schlauchende am Ansaugrohr der Filtereinheit.
2. Befestigen Sie das andere Schlauchende an einer separat erworbenen Düse.
3. Verbinden Sie den Zangensensor (10, siehe **Explosionszeichnung**) mit dem Erdungskabel des Schweißgeräts.
4. Stellen Sie den Betriebsartenschalter (11) auf Stellung 0.
5. Schließen Sie den Netzstecker an das Stromnetz an.

Der SF 300SE/A befindet sich jetzt im Standby.

Betrieb

Die Filtereinheit hat keine Aus-Stellung. Sie befindet sich im Standby, sobald der Netzstecker angeschlossen ist.

Stellung 0 bedeutet **automatischer Betrieb**, nicht Aus.

Der Betriebsartenschalter (11) hat zwei Stellungen:

- **Stellung 0** (automatischer Betrieb): Der Zangensensor (10) steuert Start und Stopp. Die Filtereinheit startet, wenn der Schweißvorgang beginnt, und hat nach Beenden des Schweißens eine Nachlaufzeit von ca. 15–30 Sekunden.
- **Stellung 1** (manuell): Die Filtereinheit startet und läuft, bis der Betriebsartenschalter auf Stellung 0 gestellt wird.

Wenn der Filter gesättigt oder zugesetzt ist, leuchtet die Warnlampe (9) auf. Kurz danach unterbricht die Filtereinheit die Stromzufuhr zu den Motoren. Wechseln Sie den Filter, siehe **Filterwechsel**.

Fehlersuche

FEHLERSUCHE UND -BEHEBUNG		
Symptom	**Mögliche Ursache**	**Maßnahme**
Die Motoren schalten sich kurz nach Aufleuchten der Warnlampe aus.	Der Filter ist gesättigt oder zugesetzt.	Filter wechseln (siehe **Filterwechsel**).
Die Motoren schalten sich unerwartet aus, bevor die Warnlampe aufleuchtet.	Die Kohlebürsten sind verbraucht.	Service erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Die Warnlampe ist defekt.	
Verschmutzung auf der Innenseite des Filtergehäuses.	Die Dichtleiste sitzt falsch, oder der Filter ist beschädigt.	Filter wechseln (siehe **Filterwechsel**).
	Filtergehäuse und/oder Funkenfalle sind beschädigt.	Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Wartung

Ziehen Sie vor der Wartung den Netzstecker. Warten Sie ca. 1 Minute, damit sich Verunreinigungen setzen können.

Wartungsintervalle

Filterwechsel: Wenn die Warnlampe (9) aufleuchtet.
Service: Nach 1000–1200 Betriebsstunden.

Filterwechsel

Wechseln Sie einen gesättigten Filter immer aus. Reinigen Sie den Filter nicht – das beschädigt den Filter und verursacht einen Motorausfall.

1. Lösen Sie die Exzenterverschlüsse (5) und nehmen Sie die Filterkopfwand (4) ab.
2. Heben Sie den gesättigten Filter (8) heraus.
3. Leckageprüfung: Prüfen Sie die Innenseite des Filtergehäuses (1). Suchen Sie nach Verschmutzungen. Verschmutzungen an dieser Stelle deuten auf eine Undichtigkeit hin. Falls Verschmutzungen vorhanden sind, prüfen Sie, ob:
   - die Dichtleiste am gesättigten Filter (8) richtig saß. Die Dichtleiste muss fest am Rand des Filters anliegen und zwischen Filtergehäuse und Filterkopfwand (4) abdichten.
   - der Filter unbeschädigt ist.
   - Filtergehäuse und Funkenfalle (2, 3) unbeschädigt sind. Wenden Sie sich bei Beschädigung an Ihren Händler.
4. Reinigen Sie die Funkenfalle und die Innenseite des Filtergehäuses (falls verschmutzt) mit einem feuchten Einwegtuch und mildem Reinigungsmittel.
5. Entsorgen Sie den gesättigten Filter und das Einwegtuch gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften.
6. Setzen Sie einen neuen Filter ein. Stellen Sie sicher, dass die Dichtleiste fest am Rand des Filters anliegt.
7. Montieren Sie die Filterkopfwand und schließen Sie die Exzenterverschlüsse.

Service (durch Händler)

Wechseln Sie die Kohlebürsten der Motoren (18) nach 1000–1200 Betriebsstunden. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

FUMEX
PURE ADVANTAGE

Außerbetriebnahme

Die Handhabung und ordnungsgemäße Entsorgung der verschiedenen Materialien mussen den geltenden gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Bei Fragen zur jeweiligen Abfallart wenden Sie sich an FUMEX.

Technische Informationen

Technische Daten

Spannung: ..... 115 VAC / 230 V 1N~
Frequenz: ..... 50/60 Hz
Motorleistung: .. 2 × 1,0 kW
Nennstrom: ..... 8,5 A
Max. Vakuum: ... 21 kPa
Luftstrom: ..... 280 m³/h
Filter: ..... 3-Schicht-Filter (Grob-, Fein- und Mikrofilter), Abscheidegrad 99,95 % für Partikel >0,0003 mm.

Positionsnummern

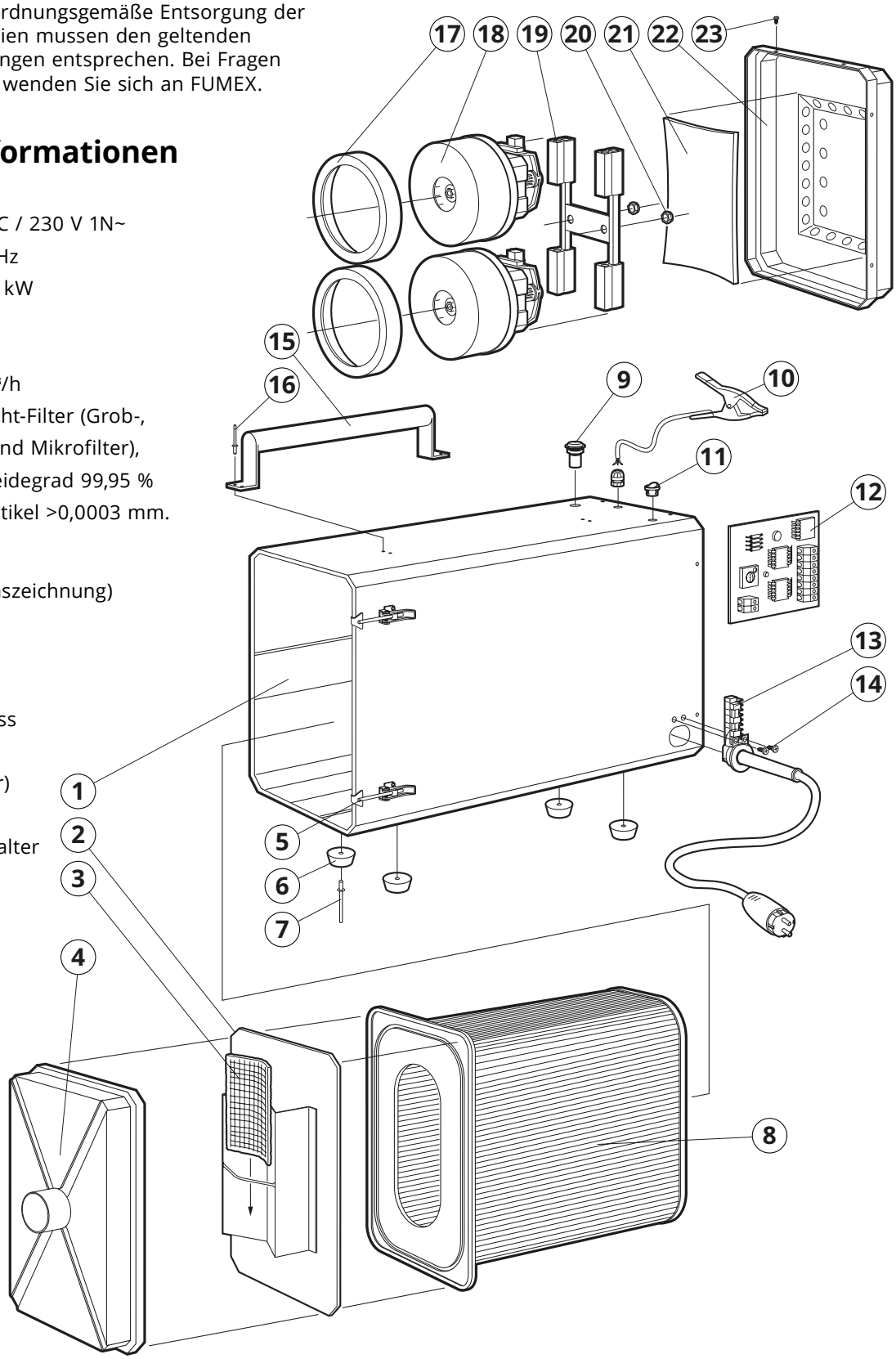
(Auswahl aus Explosionszeichnung)

1 Filtergehäuse
2, 3 Funkenfalle
4 Filterkopfwand
5 Exzenterverschluss
8 Filter
9 Warnlampe (Filter)
10 Zangensensor
11 Betriebsartenschalter
18 Motor

Zubehör

Kohlefilter

Explosionszeichnung



FUMEX

G:a Burträskvägen 48, 931 92 Skellefteå, Schweden • Tel.: +46 910 361 80 • E-mail: info@fumex.se
www.fumex.de